

## Niederschrift Nr. 13

### über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am Montag, 09.09.2019 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 21.04 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald  
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Alexander Schönemann*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - *neun* - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schweizer,	Matthias	Dorf
Bork, Dr.med.,	Friedhelm	Dorf	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Goos,	Daniel	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Klesse,	Hansjörg	Weierle	Spitz,	Stefan	Innerlehen
Schmidt,	Liane	Gaß			

Es fehlen entschuldigt:

Franz, Manfred (Urlaub)

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführer:

*Haarbeck, Martin; Rechnungsamtsleiter*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

*9 Zuhörer  
1 Presse*

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 28.08.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 06.09.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.  
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: ./.

Bürgermeister Schönemann begrüßt Gemeinderäte, Zuhörer und die Presse zur ersten Sitzung nach der Sommerpause.

## **Punkt 1**

### **Bekanntgaben der Verwaltung**

#### **a) Sanierung Schachtdeckel in der Kaiserhausstraße**

In der Kaiserhausstraße wurden 15 Kanalschachtdeckel durch eine Fachfirma neu eingefasst und saniert. Die Kosten beliefen sich auf ca. 9.000 €.

#### **b) Verlegung Stromkabel von Bernau-Hof über das Herzogenhorn in Richtung Feldberg**

Die Firma Energiedienst wird in KW 38 die entsprechenden Arbeiten aufnehmen. Die betroffenen Landwirte werden durch den Energiedienst über den Weidewart in Kenntnis gesetzt.

#### **c) Auszeichnung des Resenhofs und des Hans-Thoma-Museums**

Der Resenhof und das Hans-Thoma-Museum wurden am 03.09.2019 durch das Biosphärengebiet als Partnerbetriebe ausgezeichnet. Unter dieser Bezeichnung soll eine zielgerichtete Vermarktung der beiden Kulturbetriebe erfolgen.

#### **d) Besucherstatistik Hans-Thoma-Museum**

Die Besucherzahlen des Museums entwickeln sich positiv. So konnten im Juli 2019 die bis dato Gesamt-Besucherzahlen des Vorjahres bereits leicht übertroffen werden.

#### **e) Helferfest Schneeskulpturenfest**

Bürgermeister Schönemann dankte den beteiligten Wirten für das Helferfest zum letzten Schneeskulpturenfestival.

#### **f) Errichtung des PoP-Gebäudes im Bereich „Tannenloch“ | Materiallager**

Durch die Firma Vetter wurde das PoP-Gebäude im Bereich „Tannenloch“ aufgestellt. Die Anschlüsse werden durch die Firma Stark vorgenommen. Ebenfalls durch die Firma Stark wurde ein Materiallager für Breitbandbaustoffe angefragt. Hierfür wurden der Firma Stark mehrere mögliche Standorte kommuniziert.

#### **g) Bauvoranfrage Wolfgang Faschian**

Es ist eine Bauvoranfrage von Wolfgang Faschian für den Abbruch eines bestehenden Lagergebäudes und den Neubau eines Wohnhauses auf Flst.Nr. 2229 gestellt worden. Diese wurde positiv beschieden.

#### **h) Baugenehmigung Dr. Thomas Quaschnig**

Die Baugenehmigung von Dr. Thomas Quaschnig für die Nutzungsänderung einer Ferienwohnung für privatärztliche Tätigkeit im Anwesen Rathausstr. 5 wurde positiv beschieden.

#### **i) Änderung der Tagesordnung**

Bürgermeister Schönemann informiert, dass die Tagesordnungspunkte 8 und 9 von der Tagesordnung genommen werden müssen. Dies findet seine Begründung in den nicht vollständig vorliegenden Informationen dazu von Seiten der IKZ Dachsberg und der Firma Stark.

### **Punkt 2**

#### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Bürgermeister Schönemann gibt die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung unter Tagesordnungspunkt **1b** (Verkehrssicherung im Wald), **1e** (Förderung von Auerhuhn-Lebensräumen), **2** (Änderung der Wasserversorgungssatzung / Vorberatung), **5b** (Breitband-Anschluss Krunkelbachhütte) und **5f** (Klausurtagung des Gemeinderats) gefassten Beschlüsse bekannt.

### **Punkt 3**

#### **Frageviertelstunde für Bürger**

Aus den Reihen der Zuhörer erkundigt sich **Herr Lothar Lüber**, bis wann die Zustellung der Angebote der Fa. Stark Energies für die Tiefbauarbeiten des Breitbandanschlusses von der Grundstücksgrenze bis ans Haus erfolgen wird. Bürgermeister Schönemann verweist auf Verzögerungen, die darauf zurückzuführen sind, dass die Firma Stark noch kein Angebot vorgelegt hat. Er sichert jedoch zu, dass im Mitteilungsblatt Nr. 37/2019 ein entsprechendes Formular ausgegeben wird.

**Lothar Lüber** weist außerdem auf den schlechten Zustand der Kaiserhausstraße hin. Bürgermeister Schönemann erklärt, dass eine Sanierung in den nächsten zwei bis vier Jahren unwahrscheinlich ist.

### **Punkt 4**

#### **Bauantrag Mutterer/Valentini GbR / Nutzungsänderung Loipenhaus auf Flurst.Nr. 2538 / Einrichtung einer Gaststätte**

Die Gemeinderäte stimmen dem Bauantrag einstimmig zu und beschließen die Weiterleitung an das Landratsamt als Baurechtsbehörde

### **Punkt 5**

#### **Bewirtschaftungsplan Gemeindewald / Vollzug Waldhaushalt 2018**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Forstrevierleiter Andreas Mutterer.

Der Waldhaushalt schließt mit einem Verlust von -40.193 €. Hintergrund ist die kostenintensive Käferholzaufarbeitung und die rückläufigen Holzverkaufserlöse.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bewirtschaftungsplan 2018 des Gemeindewalds zuzustimmen.

### **Punkt 6**

#### **Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) vom 27. Oktober 2018 / Beratung und Beschlussfassung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schönemann Rechnungsamtsleiter Martin Haarbeck, der dem Gemeinderatsgremium die Thematik näherbringt.

Er legt dar, dass zu einer Konsolidierung des Regiebetriebs Wasserversorgung eine Anpassung der Wassergebühren von 0,90 € (netto) pro Kubikmeter auf 1,00 € (netto) pro Kubikmeter nötig sei. Außerdem sei eine Gebührenanpassung für den Münzzähler auf 4,50 € (brutto; inkl. Grundgebühr und Verbrauchsgebühr) pro Kubikmeter vorgesehen. So lässt sich der Verlust des Regiebetriebs Breitband von -24.000 € auf -15.000 € verringern. Die letzte Gebührenanpassung erfolgte zum 01.01.2017. Trotz dieser Gebührenanpassung gehört die Gemeinde Bernau zu den Gemeinden mit den niedrigsten Wasserverbrauchsgebühren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die oben genannte Änderungssatzung zum 01.01.2020 anzunehmen.

### **Punkt 7**

#### **Grundsatzbeschluss zur vollständigen Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik / Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Schönemann erläutert, dass in der Vergangenheit bereits 48 Straßenlampen auf die LED-Technik umgestellt wurden. Weitere 126 Leuchten müssten für eine vollständige Umstellung umgerüstet werden.

Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf ca. 74.110 € laut Angebot der Firma Energiedienst. Gefördert wird die Umstellung durch das Bundesumweltministerium in Höhe

### **Punkt 7 (Fortsetzung)**

von 20 % der Investitionskosten. Die Gemeinde würde einen Eigenanteil von ca. 60.000 € tragen.

Die Investition würde zu einer Stromkosteneinsparung in Höhe von 7.600 € pro Jahr führen. Außerdem ist die LED-Technik weniger wartungsintensiv, umweltfreundlich und führt zu einem helleren Licht.

Der Grundsatzbeschluss muss bereits in dieser Sitzung erfolgen, da der Förderantrag bis spätestens zum 30.09.2019 bei der zuständigen Stelle eingegangen sein muss.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, die Straßenbeleuchtung vollständig auf die neue LED-Technik umzustellen.

### **Punkt 8**

./.

### **Punkt 9**

./.

### **Punkt 10**

#### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Bürgermeister-Stellvertreter **Matthias Schweizer** berichtet von der Pressereise in Bernau vom 29.-31.08.2019 unter dem Motto „Aus hartem Holz“. U.a. wurde ein Besuch des Resenhofs und der Drechslerei Ortlieb vorgenommen. Neben freiberuflichen Redakteuren nahmen auch Vertreter des SWR Freiburg an der Reise teil.

Bürgermeister-Stellvertreter **Matthias Schweizer** erkundigt sich nach dem Stand der Straßensanierungsarbeiten durch die Firma Schmidt Hoch- und Tiefbau bzw. wann hier mit einem Beginn zu rechnen sei. Bürgermeister Schönemann erklärt, dass er mit einem Baubeginn noch im September rechne. Bevorzugt würden der Schwendeleweg, die Bauplätze Kegelplatz und die Brücke im Hof am Anwesen Schelshorn bearbeitet.

Gemeinderat **Markus Baur** bemängelt die Baustelle am Anwesen Theo Kuner / Altenrond, die nun schon sehr lange dauert, zumal die Verkehrsübersicht eingeschränkt sei.

Gemeinderätin **Liane Schmidt** fragt, ob die Breitbandhausanschlüsse direkt mit der Firma Stark abgeschlossen werden, was Bürgermeister Schönemann bejaht.

Durch Gemeinderat **Daniel Goos** wird die Sachspende der Firma Holzbau Bruno Kaiser an die Feuerwehr für die Errichtung ihres Gruppenraums gelobt.

**Punkt 10 (Fortsetzung)**

Gemeinderat **Stefan Spitz** merkt an, dass das Geländer über das Sägenbächle (Verlängerung Schmaleckweg) defekt sei.

Bürgermeister Schönemann beschließt die öffentliche Sitzung um 21.04 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Der Protokollführer: